

**Fraktion WBG****09.04.2024**

An: Bürgermeister Lars König

ggf. Nummer

- Antrag gemäß**  
§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**  
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)  
zur Beratung im:
- Anfrage zur Tagesordnung** (§ 10 Abs. 1 Geschäftsordnung)  
im:
- Anfrage an den Bürgermeister** (§ 10 Geschäftsordnung)  
zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeister
- Ausschussvorsitzende
- SPD-Fraktion
- CDU-Fraktion
- Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- Fraktion WBG
- FDP-Fraktion
- Bürgerforum +
- Die Linke
- Stadtklima Witten
- Piraten
- AfD
- fraktionslose Ratsmitglieder

Betreff: Anfrage betreffend Ordnungsamt der Stadt Witten

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister König,**

nachfolgende Fragen zu Beantwortung übersandt:

- 1.) Wie viele Bußgelder wurden durch den kommunalen Ordnungsdienst (KOD) der Stadt Witten im letzten Jahr eingenommen? Eine Aufschlüsselung nach Art der Ordnungswidrigkeiten (Verkehrsdelikte etc.) wäre hier sehr hilfreich.
- 2.) Wie viele Einsätze zu welchen Kerneinsatzzeiten waren dafür erforderlich und wie viele Einsatzkräfte wurden dazu eingesetzt?
- 3.) Ist geplant, das städtische KOD-Personal aufzustocken?
- 4.) Auffällig ist der z. Zt. hohe Krankenstand beim KOD, der u.U. durch berufliche Unzufriedenheit, schlechtes Betriebsklima sowie schlechte Führung verursacht sein könnte. Was plant man von Seiten der Verwaltung dagegen zu tun? Wie viele Langzeitkranke Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gibt es aktuell? Welche Maßnahmen zur Eingliederung werden für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestoßen?
- 5.) Man sieht viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KOD alleine im Stadtgebiet. Ist das in Anbetracht der Aggressivität einiger Gesellschaftsteile gegen die Exekutive der Normalfall? Warum werden aus Eigensicherungsgründen keine Doppelstreifen eingesetzt? Ist dieser Umstand der Verwaltungsspitze bekannt?
- 6.) Mit Antrag auf Anschaffung von Bodycams durch die CDU und WBG unter dem 15.02.2022 wurde der KOD teilweise im November 2023 als Pilotprojekt mit diesen ausgerüstet. Wie sieht z. Zt. das Fazit im alltäglichen Einsatz aus?

- 7.) Welche administrativen Maßnahmen wurden bisher in der Vergangenheit getroffen, um das Personal des gesamten Ordnungsamtes besser zu schützen, bzw. welche werden in der Zukunft getroffen? Bestehen Auskunftssperren durch das Einwohnermeldeamt, Straßenverkehrsamt usw.? Werden diese umgesetzt, wenn nein warum nicht?
- 8.) Wie schnell wird auf Bürgerbeschwerden, die das Ordnungsamt betreffen reagiert?
- 9.) Ist es geplant, eine eigene Servicrufnummer bzgl. anfallender Beschwerden einzurichten, da i.d.R. Mo. bis Do. ab 15:00 Uhr und Fr. ab 12:00 Uhr in der Abteilung des Ordnungsamtes keiner mehr zu erreichen ist? Wird vielleicht über eine sog. Rufbereitschaft nachgedacht, in der zumindest eine Mitarbeiterin oder Mitarbeiter telefonisch für dringende Fälle ständig erreichbar ist?

Wir bitten um eine im Verwaltungsschriftverfahren übliche Zeit zur Beantwortung unserer Fragen.

**Mit freundlichen Grüßen**

**Fraktion WBG**

**gez.**  
**Siegmund Brömmelsiek**  
**Fraktionsvorsitzender**

**gez.**  
**Hans-Peter Müller**  
**stellvertr. Fraktionsvorsitzender**

**gez.**  
**Patrick Bodden**  
**Ratsmitglied**